In Kürze

Sa/So 6./7. Jan. 2024
Schweiz. Jugendausstellung Willisau LU

Sa/So 13./14. Jan. 2024
AKV Rammlerschau in Gränichen

Sa/So 13./14. Jan. 2024
Nationale Taubenausstellung in Neuenkirch LU

Freitag, 8. März 2024
Generalversammlung KZV Schöftland

Freitag, 3. Mai, 20 Uhr
Frühjahrsversammlung

Samstag, 4. Mai, 8 Uhr
Frühjahrs-Arbeitstag

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern schöne Festtage, einen guten Rutsch ins neue Jahr, Gesundheit und viel Freude mit den Tieren!

Editorial

Keine Jungtierschau - kein Einnahmen – alles wird teurer

hr. Das Jahr 2023 geht in diesen Tagen zu Ende. Es wird als ein eher schwieriges Jahr den Kleintierzüchtern in Erinnerung bleiben. Das Corona19-Virus hatte zwar seinen Schrecken verloren und verursachte keine Einschränkungen mehr im sozialen Bereich. Dagegen brachten 2 Tierkrankheiten neu Einschränkungen.

Wegen mehreren Fällen von **Vogelgrippe** in der Schweiz, mehrheitlich waren es Wildtiere, verordnete das eidg. Veterinäramt ab Montag nach unserer Kleintierschau 2022 in Staffelbach ein totales Ausstellung- und Marktverbot für Geflügel. Das Verbot galt bis 30. April.

Am 17. April verordnete der Aargauer Veterinärdienst ein Ausstellungsverbot für Kaninchen, weil im Aargau mehrere Fälle, ohne sichtbaren Zusammenhang zueinander, mit der **Viralen Hämorrhagischen Krankheit der Kaninchen** (VHK) festgestellt wurden. Das Verbot wurde erst per 31. Mai aufgehoben. Wir konnten uns keine Jungtierschau ohne Kaninchen vorstellen und für einen Verschiebungstermin nach dem 31. Mai fehlten uns die helfenden Mitglieder oder die beanspruchten Räume waren besetzt. Es blieb uns nichts anderes, als die Jungtierschau 2023 abzusagen. Das tat umso mehr weh, als wir auch die Meerschweinchen-Züchter mit der 1. Mega-Meerschweinchen-Schau an Bord gehabt hätten. Die Haupteinnahmequelle des Jahres für unseren Verein viel damit weg und hinterlässt ein Loch in den Finanzen. Die Jahresabrechnung wird es zeigen. Glück hatten wir, dass wir noch kaum Einkäufe für die geplante Jungtierschau an Auffahrt (18. Mai) getätigt hatten.

Inflationär steigen die Mitgliederbeiträge bei der kantonalen und der schweizerischen Fachorganisation. Da im Frühjahr noch nicht genau bekannt war, wie die neuen Abgaben aussehen, haben wir an der GV noch verzichtet, die Mitgliederbeiträge für unsere Mitglieder zu erhöhen. Inzwischen hat der AKV pro Mitglied und Fachabteilung einen Betrag von Fr. 5.00 plus Fr. 5.00 für die Verwaltung beschlossen. Kleintiere Schweiz muss jeder Verein und Rasseklub einheitlich einen Betrag von Fr. 250.00 bezahlen, dazu kommen noch die Beträge für die Fachverbände. Dass der bisherige Mitgliederbeitrag in unserem Verein von Fr. 30.00 nicht mehr reicht, sollte klar sein; besonders wenn man bedenkt, dass der Vorstand, die Ehrenmitglieder und die Jungzüchter bisher beitragsfrei waren. Der Rhönklub Schweiz hat z.B. schon für dieses Jahr beschlossen, bei Aktiv- und Passivmitgliedern 60 Fr., bei Jungzüchtern, Vorstands- und Ehrenmitgliedern 20 Fr. einzuziehen.

Diese **Verteuerung des Hobbys hat Folgen**. Bekannt sind bereits etliche Vereinsauflösungen und Fusionen. Es wird sich in 1-2 Jahren zeigen, wie viele Vereine und Klubs mit wie vielen Mitglieder überleben werden. Der Rückgang der Mitgliederzahlen beschleunigt auch die Reorganisation der Fachverbände.

Leider haben wir auch gewichtige Austritte und Abgänge zu gewärtigen. Die Frage ist darum berechtigt, für wen wir das Vereinshaus für einen 6-stelligen Betrag erneuern und damit weitere finanzielle Verpflichtungen eingehen.

Bisheriger Verlauf der Ausstellungssaison

Rhön an der Vorbewertung Kaninchen

Von einem schweren Unfall fast genesen besuchte Sven Bolliger die Kaninchen-Vorbewertung. Auch wenn er nicht mehr Mitglied ist, bestehen noch rege Kontakte zu ihm.

Am Einlieferungsabend um 19 Uhr an der Verbandsausstellung in Muhen. Der Zulauf hält sich in Grenzen.

PS. Nicht zu verheimlichen: Die Kleintierzucht ist nicht gratis zu haben, insbesondere in diesen Inflationszeiten. Alles wird teurer. Die Mitgliederbeiträge, die Ausstellungsgebühren steigen, ebenso Wasser und Strom. Das Kraftfutter auch.

Für die meisten ist die Bewertungs-Saison gestartet mit den Vorbewertungen. Die Kaninchen hat Franz Käser am 21. Oktober in Schlossrued beim Präsidenten unter die Lupe genommen. Erstmals wurden die beiden Vorbewertungen Geflügel und Tauben kombiniert durchgeführt (am 14. Okt.) beim Vereinshaus, und erst noch vereinsübergreifend. Heinz Mathys hat als frisch brevetierter Geflügelrichter ca. 70 Tiere aus diversen Verbandsvereinen bewertet. 80 Tauben wurden vom Tauben-Experten Beat Balsiger begutachtet.

Die eigentliche Ausstellungszeit begann für die Züchterinnen und Züchter am Wochenende vom 25./26. November. In Muhen fand die Verbandsausstellung Aargau West statt, kombiniert mit einigen Rasseklubs (u.a. Burgunder, Schweizer Schecken). Bei den Kaninchen konnte niemand von unserem Verein einen 1. Rang abräumen. Am nächsten kam noch Sarina Rauchenstein (Blauwiener) mit dem 2. Rang in den in der Kategorie Mittlere Rassen Stämme. Besser machten es die Zwerg-Rheinländer von Manuel Hunziker (einziges Geflügel aus unserem Verein). Sie belegten den 1. Rang in der Kategorie Zwerggeflügel Stämme. Die 18 Tauben von 1 Züchterin und 2 Züchtern aus unseren Reihen konnten 4 Ehrenpreise nach Hause nehmen und den Ausstellungschampion stellen.

Mit ein Grund für das eher bescheidene Abschneiden der Kaninchen waren Ausstellungen am gleichen Datum oder an den folgenden Wochenenden, welche bei den Züchtern grössere Bedeutung haben als die Verbandsausstellung. Parellel zur Ausstellung in Muhen fand so die Klubschau Sachsengold und die Wiggertaler Zibbenschau in Wikon statt. Die Resultate unserer Züchter an diesen Ausstellungen können auf der Vereins-Homepage eingesehen werden.

Was bringt mir das Hobby "Kaninchenzucht"?

ChatGPT (KI Künstliche Intelligenz) antwortet auf diese Frage ...

Es gibt mehrere Gründe, warum jemand in die Hobbyzucht von Kaninchen einsteigen könnte. Hier sind einige mögliche Argumente:

Tierliebe und Verantwortung: Die Hobbyzucht von Kaninchen ermöglicht es, diese Tiere liebevoll zu betreuen und sich um sie zu kümmern. Es kann eine erfüllende Erfahrung sein, die Verantwortung für das Wohlbefinden der Tiere zu übernehmen.

Pädagogischer Wert: Die Kaninchenzucht bietet eine großartige Möglichkeit für pädagogische Erfahrungen, besonders für Kinder. Es lehrt sie Verantwortung, Organisation und den respektvollen Umgang mit Tieren.

Soziale Aspekte: Die Zucht von Kaninchen kann eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten schaffen. Durch den Austausch von Erfahrungen und Ratschlägen mit anderen Kaninchenzüchtern können wertvolle soziale Kontakte entstehen.

Nachhaltigkeit und Selbstversorgung: Wer in die Hobbyzucht einsteigt, kann einen Beitrag zur nachhaltigen Lebensweise leisten. Selbstgezüchtete Kaninchen können eine Quelle für hochwertiges Fleisch und Fell sein. Dies kann zu einer Form der Selbstversorgung beitragen.

Genetik und Zucht: Die Zucht von Kaninchen eröffnet die Möglichkeit, mehr über Genetik und Zuchtprozesse zu lernen. Es kann faszinierend sein, die Vererbung von Merkmalen zu studieren und selektiv Tiere zu züchten, um gewünschte Eigenschaften zu verstärken.

Entspannung und Stressabbau: Das Beobachten und Pflegen von Kaninchen können eine beruhigende und stressreduzierende Aktivität sein. Es schafft eine Verbindung zur Natur und bietet eine willkommene Auszeit vom hektischen Alltag.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass die Hobbyzucht von Tieren auch Verpflichtungen hat.

Was zu organisieren war und zu reden gab …

Helferfest zur Suhrentaler Kleintierschau 2022. Am 6. August stand das Helferfest zur letztjährigen grossen Ausstellung in Staffelbach auf dem Programm. Damit auch alle Vereinsmitglieder den Anlass geniessen konnten und für einmal nicht selbst mit Vorbereiten und Kochen engagiert waren, hat der Präsident ein Pizzamobil geordert. Die rund 40 Teilnehmenden waren trotz regnerischem Wetter gut gelaunt. Dazu beigetragen haben die feinen Pizzas à discrétion mit kleinem Salatbüffet. Dem Helferfest zum Opfer gefallen ist leider der traditionelle Grillhock für unsere Vereinsfamilie im Schiltwalder Waldhaus. Vielleicht haben wir das im Voraus gespürt. Das Wetter wäre nämlich sehr ungünstig gewesen für unseren Anlass im Freien.

Aarg. landw. Ausstellung ALA23 in Lenzburg, 30. Aug. bis 3. Sept. Die alle 10 Jahre stattfindend Leistungsschau der Aargauer Landwirtschaft haben weit über 50'000 Personen besucht. Der Träger des Anlasses, der Aargauer Bauernverband, war äusserst zufrieden mit dem Verlauf. Während fünf Tagen verwandelte sich die Schützenmatte in Lenzburg in einen riesigen Bauernhof mit zahlreichen Attraktionen. Mit einem informativen Zelt war auch der Aargauische Kleintierzüchter-Verband präsent. Der AKV-Präsident Ruedi Hofmann hat mit einer Helfercrew, wohl das bestmögliche Schaufenster für unser Hobby gestaltet und betreut. Herzlichen Dank für den Einsatz! Leider verhindert der Tierschutz an solchen Anlässen einen früher geschätzten Streichelzoo.

Herbstarbeitstag am 21. Oktober. Eine Gruppe von arbeitswilligen Mitgliedern hat am Samstagnachmittag die Umgebung des Vereinshauses auf den Winter vorbereitet und das Vereinshaus aufgeräumt. Der Haupteinsatz galt wie an allen Arbeitstagen dem Kurzhalten des Strauch- und Graswuchses am steilen Abhang, dem Roden des ehemaligen Hühnerhofes und dem Rückschnitt des Cotoneasters vor dem Hühnerhaus. Die immer wiederkehrenden Arbeiten bei rückläufiger Mitgliederzahl und schwindender Arbeitsbereitschaft verursachen Diskussionen über die Zweckmässigkeit einer solchen Anlage überhaupt (siehe Herbstversammlung 2023).

Stallabteil(e) zu vermieten! Unser Mitglied Jürg Wachter, kompetenter Meerschweinchenzüchter hat per Ende August die Stallanlagen geräumt und ist aus dem Verein ausgetreten. Jürg hat die Meerschweinchenzucht ganz aufgegeben (inkl. Online-Shop), die Ausbildung zum Meerschweinchen-Experten abgebrochen und das Domizil gewechselt. Seine Neuorientierung hinterlässt eine grosse Lücke in unserem Verein. Verlieren wir doch mit ihm ein sehr aktives junges Mitglied und eine attraktive Tierart in unserem Verein.

Durch den Abgang von Jürg Wachter sind 2 Stallabteile frei geworden, die wir gerne wieder vermieten möchten. Den ehemaligen Hühnerstall hat Jürg noch vor Kurzem mit grossem Einsatz, materiell wie zeitlich, wieder auf Vordermann gebracht, sodass er wieder genutzt werden kann. Mieter sind gesucht! Wer hat Interesse oder kennt jemanden, der solche Objekte nutzen könnte? Unser Präsident gibt gerne Auskunft.

Unglücklich

Die Verbandsausstellung 2024 findet am Wochenende 9./10 Nov. 2024 in Kölliken statt. Organisiert wird der Anlass vom KTZV Safenwil-Kölliken. An der Verbandsversammlung 2023 war die Rede von einer einfachen Ausstellung ohne umfangreiche Mitaussteller. Der überaus frühe Ausstellungstermin wird wohl dem Geflügel anzulasten sein, das im organisierenden Verein in Heinz Mathys ein bedeutendes Sprachrohr hat. Er will dadurch das Risiko Vogelgrippe geringhalten. Von Seiten der Kaninchen-Experten wurden aber bereits Bedenken angemeldet wegen fehlender Experten, welche zu dieser Zeit noch Verpflichtungen für Vorbewertungen haben. Aus Sicht der Kaninchenzüchter war bisher das letzte November-Wochenende schon (zu) früh für ausstellungsbereite Tiere.

Teilnehmende am Helferfest beim Anstehen für die Wunschpizza

Der Auftritt des AKV an der ALA 23 war professionell

Der Blumenschmuck am Vereinshaus überstand die Hitzperiode im Sommer prächtig. (Foto vom 10.10.23)

Das geschniegelte Vereinshaus nach dem Herbst-Arbeitstag. Man beachte die Blache auf dem Dach (grösserer Dachschaden)!

Programm 2023/24 bis zur GV

Inkl. Interessante Ausstellungen in der Umgebung. Änderungen vorbehalten.

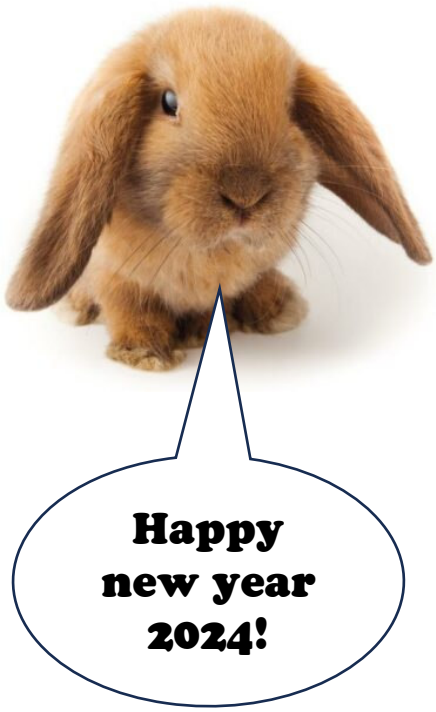
Sa/So	16./17. Dez 23		Luzerner Freundschafts-Ausstellung u.a. (WW/BW)	Sursee
Sa/So	06./07. Jan 24		Schweiz. Jugendausstellung	Willisau LU
Sa/So	06./07. Jan 24		Klubausstellung Rhön	Walenstadt SG
Sa/So	13./14. Jan 24		Nationale Taubenausstellung	Neuenkirch LU
Sa/So	13./14. Jan 24		AKV Rammlerschau	Gränichen
Sa/So	20./21. Jan 24		Rammler-, Hähne- und Täuberschau	Reitnau
Freitag	08. Mär 24	19.00	Vereins-Generalversammlung	Vereinshaus
Sa	23. Mär 24		KWV-Delegiertenversammlung	Escholzmatt

Kleine Vereinsgeschichte

Inhaber der wichtigen Vereinschargen seit der Gründung

Präsidenten	
1945 - 1957	Willy Frey
1958 – 1961	Hugo Baumann
1962 – 1965	August Wälty
1966 – 1968	Viktor Von Allmen
1969 – 1974	Hans Müller
1975 – 1980	Iwan Bürgi
1981 – 1989	Hans Müller
1990 – 1994	Peter Brunner
1995	Iwan Bürgi
1996 – 2000	Werner Krebs
2001 – 2006	Peter Bürgi
2007 -	Urs Rauchenstein

Kassiere	
1945 – 1949	Willi Alber
1950 – 1953	Werner Maurer
1954 – 1961	Max Haller
1962 – 1963	Jakob Bossard
1964 – 1968	Hans Müller
1969 – 1984	Werner Maurer
1985 – 1992	Heinz Bär
1993	Hansruedi Vogt
1994 – 1995	Kurt Hürzeler
1996 – 2000	Ruth Müller
2001 – 2011	Heinz Dubach
2012 -	Urs Zumstein



Vorstand KZV Schöftland

Präsident	Urs Rauchenstein	Hauptstrasse 203 5044 Schlossrued	079 462 56 65 urs.rauchenstein@bluewin.ch
Kassier	Urs Zumstein	Kirchmattstr. 19 5056 Attelwil	062 726 05 06 urs-zumstein@bluewin.ch
Aktuar	Hansruedi Rauchenstein	Aeschermattweg 7 5040 Schöftland	062 721 22 36 079 655 38 77 h.rauchenstein@bluewin.ch
Obleute	vakant		
Obmann Tauben	Dominic Erismann	Heizenbergstr. 15 4813 Uerkheim	079 655 11 17 erismann93@gmail.com

Hinweis
Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Publikation das generische Maskulinum verwendet. Die in dieser Arbeit verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Impressum
Mitteilungsblatt für Mitglieder des KZV Schöftland u.U.
Herausgeber: KZV Schöftland
Redaktor dieser Ausgabe: Hansruedi Rauchenstein
http://www.kleintiere-schoeftland.ch/